

Der Ausbildungskompass bietet detaillierte Informationen über die Bildungsmöglichkeiten und Ausbildungseinrichtungen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.ausbildungskompass.at.

Höhere Lehranstalt für Aviation Technology (Luftfahrt)

INHALT

Kurzinfo	1
Ausbildungsbeschreibung	2
Ausbildungsinstitute	3
Berufe nach Abschluss	3
Impressum	3

KURZINFO

Die Höheren Lehranstalten für Aviation Technology vermittelt neben einer vertieften Allgemeinbildung eine umfassende praktische und fundierte fachtheoretische Ausbildung im den verschiedenen Bereichen der Luftfahrt, die die Absolventen und Absolventinnen befähigen ingenieurmäßige Tätigkeiten auf den Gebieten der Luft- und Raumfahrt, aber auch darüber hinaus auszuführen. Dabei stehen die Entwicklung, Berechnung, Konstruktion und Realisierung luftfahrttechnischer Anlagen, die Überprüfung bzw. Testung und Instandhaltung der Komponenten im Vordergrund.

Ausbildungsart	Berufsbildende höhere Schule (BHS)
Dauer	5 Jahre
NQR Level	5
Form	Vollzeit
Voraussetzungen	<p>kommend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Allgemein bildender höhere Schule (AHS): positiver Abschluss 4. oder einer höheren Klasse • Mittelschule (MS): erfolgreicher Abschluss der vierten Klasse Mittelschule bei Beurteilung aller leistungsdifferenzierten Pflichtgegenstände (Deutsch, Mathematik, Fremdsprache) gemäß dem Leistungsniveau "Standard AHS" oder eine Beurteilung gemäß Leistungsniveau "Standard" nicht schlechter als „Gut“; ansonsten Aufnahmeprüfung in den schlechter beurteilten Gegenständen • Polytechnischer Schule (PTS): positiver Abschluss auf der 9. Schulstufe • erfolgreicher Abschluss der 1. Klasse einer berufsbildenden mittleren Schule
Zielgruppe	Jugendliche nach Abschluss einer Mittelschule, AHS-Unterstufe oder Polytechnischen Schule
Abschluss	Reife- und Diplomprüfung

Berechtigung	<ul style="list-style-type: none"> • berechtigt zur Ausübung facheinschlägiger Gewerbe laut Gewerbeordnung und Ingenieurgesetz • Studienberechtigung • Anwartschaft auf die Standesbezeichnung Ingenieur/in (Zertifizierungsverfahren einschl. Fachgespräch) <p>Informationen zur Gewerbeordnung einschließlich konkreter Zugangsvoraussetzungen findet man z. B. im Portal der Berufsbildenden Schulen unter www.gewerbeordnung.at.</p>
Gruppe	<p>Höhere technische, gewerbliche und kunstgewerbliche Lehranstalt: Die Höhere Lehranstalt für technische, gewerbliche und kunstgewerbliche Berufe (HTL) ist eine vollzeitschulische Berufsausbildung und wird vor allem von Jugendlichen im Alter von 15 bis 19 Jahren besucht. Es bestehen aber auch Sonderformen für Berufstätige, die berufsbegleitend als Abendschulen absolviert werden können.</p> <p>HTLs vermittelt neben einer vertieften Allgemeinbildung eine umfassende praktische und fundierte fachtheoretische Ausbildung in unterschiedlichen Fachbereichen und eröffnen ihren Absolventen und Absolventinnen vielfache Einsatzbereiche in der Planung und Organisation, Projektleitung, Fertigung, im Service, Vertrieb usw. in Betrieben ihres jeweiligen Fachbereiches.</p>
URL	https://www.abc.berufsbildendeschulen.at/

AUSBILDUNGSBESCHREIBUNG

Wichtige Ausbildungsinhalte:

Neben den **allgemeinbildenden Fächern** (Deutsch, Mathematik, Englisch, Angewandte Informatik, Wirtschaft und Recht, Naturwissenschaften usw.) werden in der Höheren Lehranstalt unter anderem die **fachspezifischen Fächer** Managementsysteme der Luftfahrt, Konstruktion/Produktentwicklung und Simulation der Luftfahrt, Technische Mechanik und Berechnung, Maschinenelemente, Werkstoffkunde (Fertigungstechnik und Leichtbau - Metalle / - Kunst- und Verbundstoffe), Flugtriebwerke, Funkzeugnis/Elektrotechnik und Elektronik/Automatisierung und Avionik, Luftfahrzeugbau, Betriebstechnik usw. unterrichtet.

Darüber hinaus werden vertiefende Inhalte in den jeweiligen **Schwerpunkten und Fachrichtungen** vermittelt. Diese Spezialisierung erfolgt in der Regel nach der dritten Klasse.

In der unterrichtsfreien Zeit vor der fünften Klasse ist ein **verpflichtendes Betriebspraktikum** zu absolvieren.

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt ab dem ersten Tag der Semesterferien bis spätestens 2. Freitag nach den Semesterferien. Bei der Anmeldung ist die Vorlage des Originals der Schulnachricht der 4. Klasse erforderlich.

Aufnahmeprüfung:

Der Besuch einer Höheren Technischen Lehranstalt erfordert prinzipiell den positiven Abschluss der 8. Schulstufe. Je nach Schulerfolg kann auch eine Aufnahmeprüfung erforderlich sein. Zu den detaillierten Regelungen siehe den Punkt "Voraussetzung".

Weitere Berechtigungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Ersatz der gewerblichen Unternehmerprüfung
- Anrechnung bzw. Ersatz von Lehrzeiten in einschlägigen Lehrberufen
- nach 3 Jahren gehobener einschlägiger Tätigkeit Möglichkeit zur Erlangung Titels "IngenieurIn" über ein Zertifizierungsverfahren (einschließlich Fachgespräch vor einer Kommission)

Aufgabenbereiche:

Absolventinnen und Absolventen dieses Ausbildungsschwerpunktes werden in Luftfahrt, Raumfahrt, aber auch in anderen Hightech-Branchen eingesetzt. Verschiedene Schwerpunkte wie z.B. Leichtbau bieten auch weitreichende andere Berufsmöglichkeiten in der Komponentenfertigung der modernen Mobilitätsindustrie, im Rennsport und im Herstellen von Sportgeräten.

AUSBILDUNGSINSTITUTE

Steiermark

Höhere Technische Bundeslehranstalt Kapfenberg

Adresse: 8605 Kapfenberg, Viktor-Kaplan-Straße 1
Telefon: +43 (0)5 0248 069
Email: sekretariat@htl-kapfenberg.ac.at
Webseite: <https://www.htl-kapfenberg.at>

BERUFE NACH ABSCHLUSS

- [FlugzeugbautechnikerIn](#)
- [LuftfahrzeugtechnikerIn](#)

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 13.09.23

Die aktuelle Fassung der Ausbildungsinformationen ist im Internet unter www.ausbildungskompass.at verfügbar!